# Indikator 3.88 (K)

Gestorbene infolge vorsätzlicher Selbstbeschädigung (Suizidsterbefälle) nach Alter und Geschlecht, Bayern, Jahr

**Definition**

Suizid ist die vorsätzliche Beendigung des eigenen Lebens. Suizidsterbefälle werden in der Todesursachenstatistik nach den ICD-Ziffern X60-X84 erfasst.

Der Indikator 3.88 enthält die absoluten Todesfälle und die auf die jeweilige durchschnittliche Wohnbevölkerung bezogenen, geschlechtsspezifischen Mortalitätsraten infolge vorsätzlicher Selbstbeschädigung (Suizidsterbefälle), darunter die Todesfälle infolge von vorsätzlicher Selbstvergiftung durch Medikamente und Drogen (X60 - X64), des Bundeslandes für das Berichtsjahr. Die Suizidrate (Suizidmortalität) setzt die Anzahl der Suizide ins Verhältnis zu 100 000 Einwohnern. Zusätzlich erfolgt eine direkte Altersstandardisierung auf die Europabevölkerung (alt).

**Datenhalter**

Statistische Landesämter

**Datenquelle**

Todesursachenstatistik

**Periodizität**

Jährlich, 31.12

**Validität**

Die Zahlen dieses Indikators werden der Bevölkerungsstatistik und der Todesursachenstatistik entnommen. Für die Registrierung der Sterbefälle in der Todesursachenstatistik ist die letzte Wohngemeinde, bei mehreren Wohnungen die Hauptwohnung des Gestorbenen maßgebend (Wohnortprinzip). Die Kodierung der Todesbescheinigungen erfolgt in den Statistischen Landesämtern. Die Validität hängt u.a. von der Qualität der Leichenschau und der Plausibilitätsprüfung der Todesbescheinigung im Gesundheitsamt ab. Die Qualität der Leichenschau und der Todesursachenstatistik gilt allgemein als verbesserungsbedürftig. Es ist davon auszugehen, dass es über die in der Todesursachenstatistik erfassten Suizide hinaus eine erhebliche Dunkelziffer gibt, etwa unter den Verkehrsunfällen, den Todesfällen mit unklarer Ursache oder den Drogentoten.

**Kommentar**

Die prozentuale Verteilung der Suizide nach Alter und Geschlecht in der Todesursachenstatistik entspricht in etwa der in der Polizeilicher Kriminalstatistik.

Der Indikator zählt zu den Ergebnisindikatoren.

## Vergleichbarkeit

* WHO-Indikatoren „Suicide and intentional self-harm, number of deaths, by sex“, „SDR, Suicide and intentional self-harm, per 100 000“.
* OECD-Indikator „Suicide rates, total, per 100 000 persons“.
* EU-Indikatoren „Standardised death rate per 100,000 inhabitants, suicide and intentional self-harm, total population/men/women“ (HSIND012270, HSIND012271, HSIND012272).

**Originalquellen:**

Bayerisches Landesamt für Statistik

**Stand:**

Februar 2023